



GRENZEN ÜBERSCHREITEN – INKLUSION GESTALTEN

KINDER- UND JUGENDHILFE UND EINGLIEDERUNGSHILFE
GEMEINSAM IM GESPRÄCH



25. April 2023, Bürgerhaus Mainz-Finthen

Zielgruppe: Leitungen und Mitarbeitende der Sozial- und Jugendämter, Leitungskräfte der Leistungserbringer und der freien Träger sowie Vertreterinnen und Vertreter aus der Selbsthilfe der Menschen mit Behinderung

Mit dem Kinder- und Jugendstärkungsgesetz, das im Juni 2021 in Kraft getreten ist, wurden die Weichen für eine inklusive Kinder- und Jugendhilfe gestellt. Ein Jahr später startete der Beteiligungsprozess auf Bundesebene für die Gestaltung einer inklusiven Kinder- und Jugendhilfe. Die Ergebnisse werden in die gesetzgeberische Umsetzung der „Inklusiven Lösung“ im SGB VIII einfließen. Die neuen Regelungen sollen zu Beginn 2028 in Kraft treten. Ziel ist es, Leistungen für alle Kinder und Jugendliche unter dem Dach des SGB VIII zusammenzuführen. Derzeit leben in Rheinland-Pfalz rund 8000 Kinder und Jugendliche, die Leistungen nach dem SGB IX erhalten und dann künftig „Hilfen aus einer Hand“ erhalten.

Der Fachtag soll diesen Beteiligungsprozess auf Landesebene tragen und alle Akteurinnen und Akteure der Kinder- und Jugendhilfe, der Eingliederungshilfe und der Selbsthilfeorganisationen zusammenbringen. Der gemeinsame Diskurs soll das gegenseitige Verständnis und die Zusammenarbeit der verschiedenen Systeme fördern. Zudem sollen wertvolle, landesspezifische Impulse gewonnen werden, die in den Prozess auf Bundesebene einfließen sollen.

Am Vormittag beleuchten zwei Fachvorträge die Etablierung von Verfahrenslotsen und die entwicklungsspezifischen Beteiligungsmöglichkeiten von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung.

Am Nachmittag steht der fachliche Diskurs im Vordergrund. In sieben verschiedenen Impulsforen wird es Raum für einen vertiefenden Austausch geben. Die zentralen Ergebnisse werden im Plenum diskutiert und über die rheinland-pfälzische Vertretung in den Beteiligungsprozess auf Bundesebene für die Gestaltung einer inklusiven Kinder- und Jugendhilfe transportiert.

Informationen zu den Impulsforen und die Wahlmöglichkeit Ihres Forums werden zu einem späteren Zeitpunkt online abgefragt. Konkrete Informationen hierzu erhalten Sie nach dem Anmeldeschluss mit der Teilnahmebestätigung per Mail.

PROGRAMM

- 09:00 Uhr Ankommen
- 09:30 Uhr Begrüßung und Grußworte
Alexander Schweitzer, Minister für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung
Detlef Placzek, Präsident des Landesamtes für Soziales, Jugend und Versorgung
- 09:50 Uhr Interview „Inklusion gestalten – ‘Wo stehen wir?’“
Joachim Speicher, Leitung der Abteilung Soziales, MASTD
Claudia Porr, Leitung der Abteilung Jugend, Familie und Vielfalt, MFFKI
- 10:10 Uhr „Mit den Verfahrenslotsen auf dem Weg zur inklusiven Lösung – wie gelingt das
Lotsen zwischen den Schnittstellen?“
Friederike Eilers, Landesamt für Soziales, Jugend und Familie, Niedersachsen
- 11:00 Uhr Pause
- 11:15 Uhr „Eine Herausforderung für die Planung individueller Hilfen: Junge Menschen mit
Behinderungen entsprechend ihrem Entwicklungsstand beteiligen.“
Prof. Dr. Albrecht Rohrmann, Universität Siegen
- 12:00 Uhr Mittagspause
- 13:00 Uhr Impulsforen „Auf dem Weg zu...“
1. „...inklusivem Kinderschutz“: Stefan Möllene, Stadt Fulda; Nina Schaumann, MFFKI
 2. „...inklusive Wohnprojekten“: Matthias Kohrt, Stiftung Nieder-Ramstädter Diakonie; Melanie Schindhelm, Diakonissen Speyer
 3. „...inklusive Bedarfsermittlung“: Tatjana Hasenpusch, Kinderzentrum Ludwigshafen; Prof. Dr. Albrecht Rohrmann, Universität Siegen
 4. „...inklusive Sozialraum“: Matthias Rösch, MASTD; Daniel Kieslinger, Projektleitung Inklusion jetzt!, BVKE e.V., Freiburg
 5. „...inklusive Verwaltung“: Kathrin Wagner, Kreisjugendamt Bad Kreuznach; Stefan Zawarschlegel, Stadtverwaltung Trier; Heinz Müller, Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz
 6. „...gelingendem Übergangsmanagement“: Claudia Völcker, Diakonissen Speyer; Michael Spies und Michaela Koch, Stadt Speyer
 7. „...etablierten Verfahrenslotsen“: Denise Hartmann-Mohr, Kreis Germersheim; Elisabeth Schmutz, Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz
- 14:30 Uhr Pause
- 14:45 Uhr Impuls
Katharina Binz, Ministerin für Familie, Frauen, Kultur und Integration
- 15:00 Uhr Podiumsgespräch
Claudia Porr, Joachim Speicher, Vertretungen der Impulsforen
- Ca. 16:00 Uhr Abschluss und Ende der Veranstaltung

Moderation: Prof. Dr. Katharina Gerarts, Wissenschaftlerin, Moderatorin, Publizistin, IU Mainz

ORGANISATORISCHES

Dies ist eine Veranstaltung des Landesamts für Soziales, Jugend und Versorgung in Kooperation mit dem Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration und dem Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung des Landes Rheinland-Pfalz.

Ansprechpartnerin inhaltlich im MFFKI

Nora Sties | 06131 16-5090 | nora.sties@mffki.rlp.de

Ansprechpartnerin organisatorisch im SPFZ

Susanne Hübel | 06131 967-414 | huebel.susanne@lsjv.rlp.de

Veranstaltungsnummer

23-C07

Informationen zu den Impulsforen

Die Auswahl Ihres Impulsforums werden wir zu einem späteren Zeitpunkt online abfragen. Konkrete Informationen hierzu erhalten Sie nach dem Anmeldeschluss mit der Teilnahmebestätigung per Mail.

Veranstaltungsort

Bürgerhaus Mainz-Finthen, Am Obstmarkt 24, 55126 Mainz

Teilnahmegebühr

40,00 €. Die Rechnung wird ca. eine Woche vor dem Termin der Veranstaltung direkt an die von Ihnen angegebene Rechnungsadresse versandt.

Anmeldeschluss

Anmeldeschluss ist am 06. April 2023.

Anmeldung und Teilnahmebedingungen

Bitte melden Sie sich online an unter: [SPFZ Anmeldeformular \(rlp.de\)](#)

Ihre Anmeldung ist verbindlich, die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Es erfolgt eine Anmeldebestätigung nach dem Anmeldeschluss ausschließlich per Mail. Absagen werden telefonisch oder per E-Mail mitgeteilt. Falls Sie von der Anmeldung zurücktreten möchten, bitten wir um schriftliche Benachrichtigung. Geht Ihre Abmeldung nach dem 06.04.2023 ein, so stellen wir Ihnen die volle Teilnahmegebühr in Rechnung, unabhängig von den Gründen Ihres Fernbleibens.

Datenschutz

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt ausschließlich in dem für die Vorbereitung und Durchführung der Fortbildungsveranstaltung notwendigen Umfang. Ihre privaten Kontaktdaten sind z.B. für den Fall sehr kurzfristiger Rückfragen erforderlich.

Im Übrigen wird auf folgende Datenschutzerklärungen verwiesen:

<https://s.rlp.de/SPFZOrganisatorisches>

Mit der Anmeldung stimmen Sie den Datenschutzbestimmungen zu.

Bildnachweis

© yellowj – stock.adobe.com